

Durch die Arbeit im Studiendekanat und im Fakultätsvorstand, sowie durch die Leitung verschiedener Forschungs- und Entwicklungsprojekte bin ich **mit Personalverantwortung, Führungskompetenz und mit den vielfältigen Verwaltungsaufgaben vertraut**. Dabei hilft mir Durchsetzungsvermögen und die Gabe, mich schnell in diffizile Sachverhalte einzuarbeiten. Auf der anderen Seite ist mir als Teamplayerin ein faires Miteinander und Teamarbeit äußerst wichtig.

Gerade in Pandemie-Zeiten und im Online-Semester ist die Verwaltungsführung eine sehr große Herausforderung, da nicht auf bewährte Strukturen zurückgegriffen werden kann, sondern oft in kurzer Zeit kreative und trotzdem belastbare und finanzierbare Lösungen gefunden werden müssen. **Neue Wege einzuschlagen, ausgetretene zu verlassen, Arbeiten auch unter Zeitdruck zügig zu erledigen, Belastbarkeiten auszuhalten und Finanzierbarkeiten immer im Auge zu behalten - das sind doch auch Kriterien, die für das Amt der Bürgermeisterin eine große Rolle spielen.**

Erfahrungen als Stadträtin

Politisch engagiere ich mich seit vielen Jahren und vertrete seit 2014 die Anliegen der Heidelberger Bürgerinnen und Bürger im Gemeinderat. In der Ausschussarbeit liegt mein Fokus auf den Themen Bau, Stadtentwicklung, Wirtschaft, Umwelt und Soziales. **Mit viel Freude nehme ich kommunalpolitische Verantwortung wahr und habe gelernt, dass es viel mehr auf die Menschen als auf die Parteizugehörigkeiten ankommt.**

Neben einem guten zwischenparteilichen Miteinander schätze ich besonders den **Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern**, da so nicht nur eine bessere Akzeptanz von politischen Entscheidungen erreicht werden kann, sondern Probleme besser identifiziert, verstanden und oft pragmatisch gelöst werden können.

Warum Walldorf?

Durch meine Erfahrungen im großen Bereich der Verwaltung, in Wissenschaft, Lehre, Schulwesen und Projektmanagement traue ich mir die vielfältigen Aufgaben des Bürgermeistersamts zu und möchte mich in Ihrer schönen Stadt bewerben.

Nicht nur aufgrund der räumlichen Nähe, sondern auch durch meine beruflichen Tätigkeiten habe ich Kontakte zu Walldorf. So war die Theodor-Heuss-Realschule die erste Schule, die ich in der Schulpraxisbegleitung meiner Studierenden besucht habe. Außerdem ist die SAP Kooperationspartner in zahlreichen meiner Forschungs- und Entwicklungsprojekte. Im letzten Jahr wurde ich in das DACH Academic Board der SAP gewählt, in dem ich seitdem aktiv mitarbeite, um die SAP-Lehre an den Hochschulen didaktisch zu verbessern.

Bei den regelmäßigen Besuchen habe ich Walldorf als intakte Gemeinde mit funktionierenden Vereinen, hervorragenden gewerblichen und sozialen Strukturen und vielen aufgeschlossenen Menschen kennengelernt. Dies zeigt, dass Sie in der Vergangenheit viele richtige Entscheidungen getroffen haben. **Hier würde ich mich mit meiner Familie sehr wohl fühlen und möchte mich als Ihre überparteiliche Bürgermeisterin mit Herz und Sachverstand für Walldorf einsetzen.**

Jetzt geht es mir vorerst einmal darum, mich Ihnen vorzustellen. Wie mein Programm, meine Ideen und Visionen aussehen, werde ich Ihnen aufzeigen, sobald ich weitere Informationen, auch im Gespräch mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern, gesammelt habe. Wo ich anzutreffen und wie ich zu erreichen bin, wird in der Walldorfer Rundschau, auf der Homepage, in Facebook, Twitter und Instagram veröffentlicht.

Gerne möchte ich mit Ihnen persönlich ins Gespräch kommen. Hierzu können Sie jederzeit Kontakt mit mir aufnehmen oder mich an einem der Informationsstände besuchen.

Ich freue mich auf Sie!

Es grüßt Sie herzlichst
Ihre

Nicole Marmé

